

Wir danken = Nos remerciements = Grazie

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungsblatt der Schweizerischen Parkinsonvereinigung = Magazine d'information de l'Association suisse de la maladie de Parkinson = Bollettino d'informazione dell'Associazione svizzera del morbo di Parkinson**

Band (Jahr): - **(1986)**

Heft 2

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

das Anhalten des Atems schützt vor Verschlucken.

- öfters bewusst den Speichel schlucken
- versuchen, den Kopf aufrecht zu halten und nicht nach vorne sinken zu lassen, damit der Speichel sich hinten in der Mundhöhle sammelt und nicht vorne herausfließt.

4. Wirksamkeit der Mitteilung

Um beim Sprechen besser verstanden zu werden, gibt es noch weitere Möglichkeiten:

- sich dem Zuhörer so zuwenden, dass er das Gesicht des Sprechenden sieht
- Angehörigen und Freunden sagen, dass sie «ihren» Parkinsonpatienten in seinen Bemühungen unterstützen können, wenn sie ihn immer wieder daran erinnern, lauter zu sprechen und die oben erwähnten Techniken anzuwenden
- den Parkinsonleuten genug Zeit geben, ihre Gedanken zu sammeln, bevor sie zu sprechen anfangen, und sie beim Reden nicht unterbrechen

- gar nicht anfangen mit der (schlechten aber bequemen) Gewohnheit, *für* den Patienten zu sprechen, weil er ja Schwierigkeiten hat beim Reden.

Es gibt keine einfache, rasche Lösung für diese Sprach- und Schluckprobleme. Vor allem für den Patienten ist es sehr anstrengend, weil er dauernd bewusst machen muss, was andere ohne nachzudenken tun können (schlucken z.B.). Wer aber täglich übt, wird Fortschritte erleben, auch wenn es viel Beharrlichkeit braucht.

Wir danken

Nos remerciements

Grazie

Die Firma F. Hoffmann-La Roche & Co. AG, Pharma Schweiz, Basel, hat wiederum in grosszügigster Weise den *Druck und Satz* dieses Mitteilungsblattes ermöglicht.

Folgende Firmen haben sich als *Kollektivmitglieder* der Schweizerischen Parkinsonvereinigung angeschlossen und helfen mit ihrem selbstgewählten (höheren) Mitgliederbeitrag, unsere Arbeit zu finanzieren:

- Adroka AG, Allschwil
- Artisana Kranken- und Unfallkasse, Bern
- Ciba-Geigy AG, Basel
- Clyancourt AG, Baar
- Glaxo AG, Bern
- F. Hoffmann-La Roche AG, Basel

- Janssen Pharmaceutica AG, Baar
- Merck Sharp & Dohme-Chibret, Zürich
- Sandoz Produkte, Basel
- Schering Zürich AG

Spenden – Dons

- im Gedenken an Frau Gladys von Erlach, Bern 80.-
- zur Gründung
Firma Bayer Schweiz 2000.-
Firma Zyma, Nyon 500.-
Firma Wander, Bern 200.-
Firma Wellcome, Basel 750.-
Firma Knoll, Liestal 1000.-
- A. und H. Ammann-Egli, Männedorf 50.-
- im Gedenken an Herrn M. Kölla, Birmensdorf 2190.-

Für Übersetzungen, Lay-out, Korrekturlesen und Redaktion der ersten zwei Nummern des Mitteilungsblattes haben auch Leute ausserhalb der Parkinsonvereinigung ihre Zeit und ihr Berufswissen unentgeltlich zur Verfügung gestellt.

An sie geht unser ganz besonderer Dank.

Ab 1.1. 1986 hat die Schweizerische Parkinsonvereinigung ein neues Konto:
SKA Rheinfelden, PC 50-226
Kto.Nr. 19.222-10